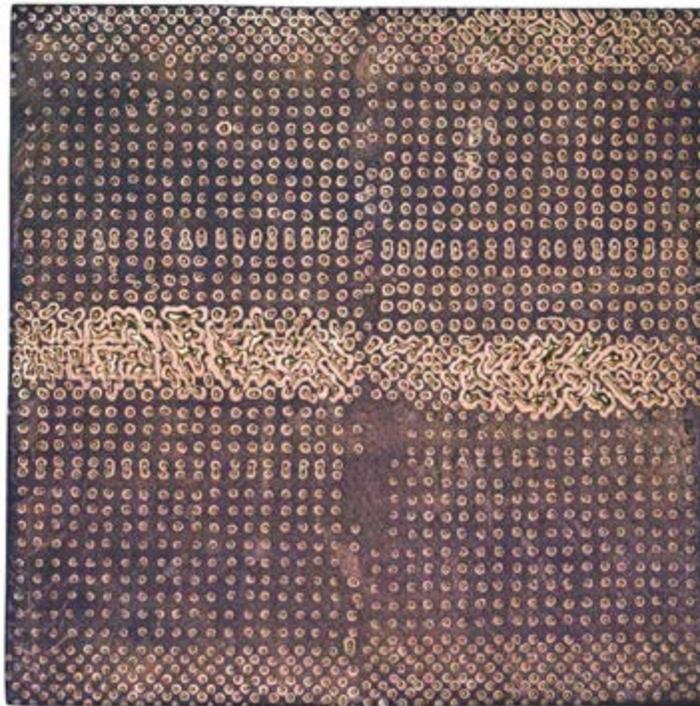


OTTO PIENE

Ausstellung: 8. Mai – 19. Juni 2015



ZERO hat nie aufgehört.

ZERO geht immer weiter.

Otto Piene, 2014

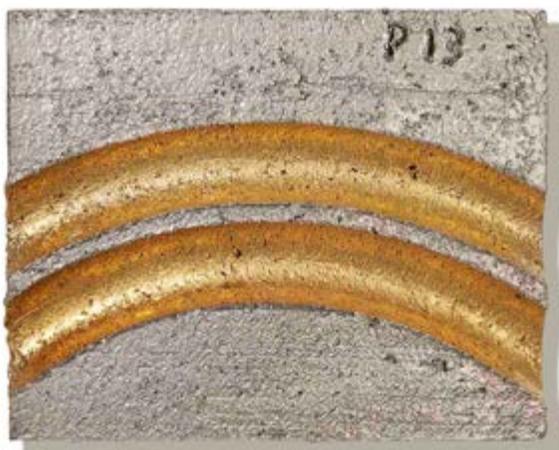
KERAMIK



„Goldbarren“, 2014
gebrannte Keramik, 24 Karat Gold,
38 x 20 x 3 cm



„Platinbarren“, 2014
gebrannte Keramik, 24 Karat Platin,
38 x 20 x 3 cm

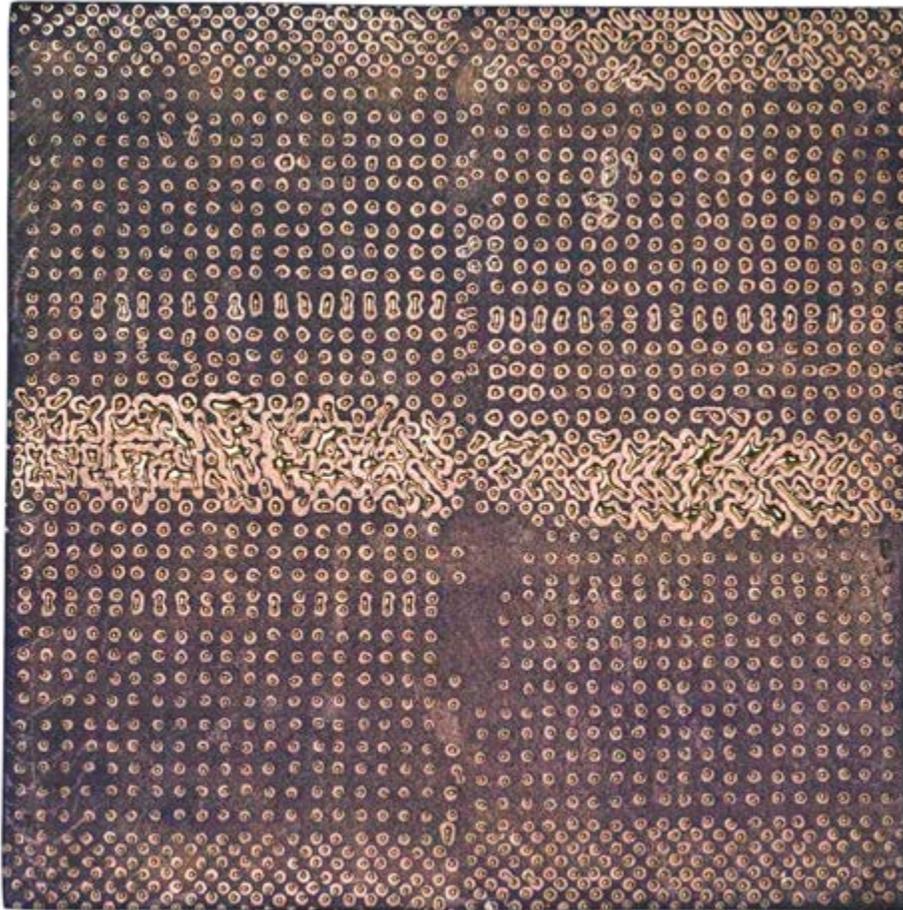


„Kleiner Regenbogen“, 2014
gebrannte Keramik, 24 Karat Gold /
24 Karat Platin, 37 x 46 x 6 cm



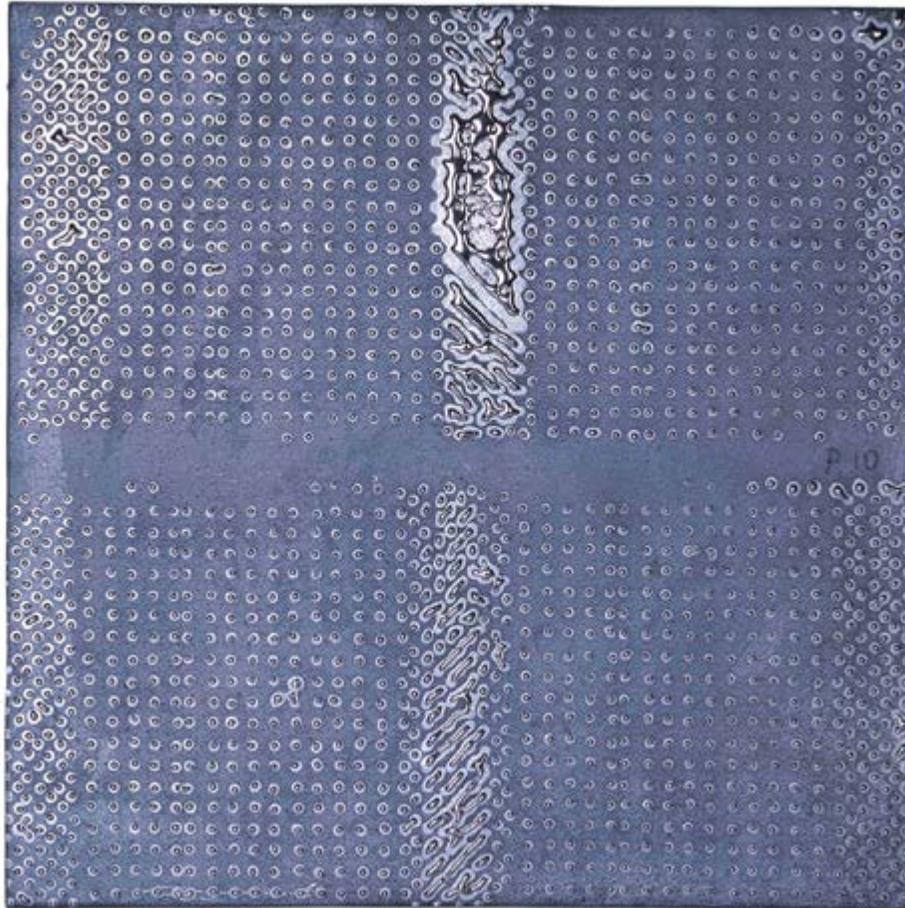
Feuer, Erde und Metall: In Otto Piene's Arbeiten sind immer elementare Kräfte am Werk. Seine keramischen Wandreliefs und Skulpturen beziehen ihren irritierenden Reiz aus einer subtilen Mischung von Archaisk und Modernität.

Rasterstrukturen in Gold und Platin dokumentieren die Experimentierlust und Technikbegeisterung, die sich der Künstler bis ins hohe Alter bewahrt hatte.



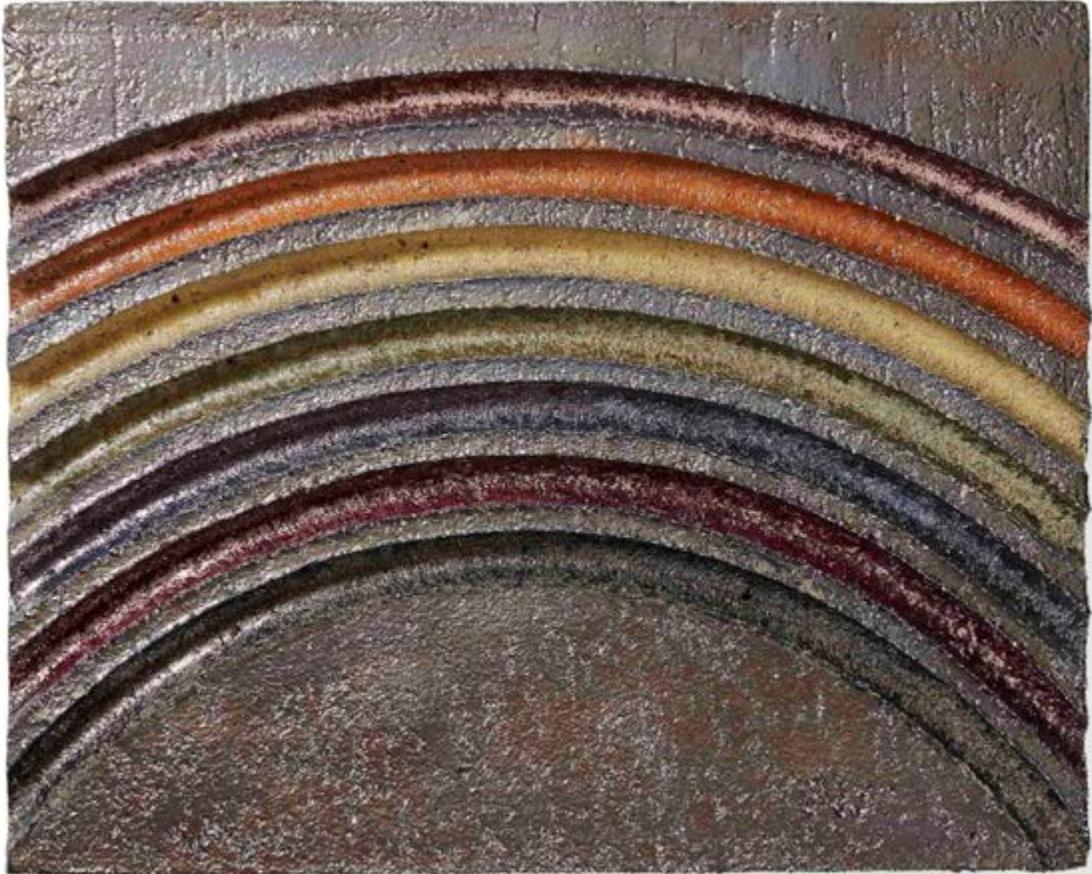
„Rasterei“, 2011

Ton / Glasur / Dekorbrand 24 Karat Gold, 76 x 76 x 4,5 cm



„Rasterarbeit“, 2010
Ton / Glasur / Dekorbrand 24 Karat Platin, 81 x 81 x 5cm





„When I Behold“, 2013,
Ton / Glasur / Dekorbrand 24 Karat Platin/div. Mineralien, 75 x 93 x 7 cm



Pentagon „Fünferweide“, 2009
Glasur und Platin auf gebranntem Ton, 105 x 100 x 39 cm



Minotaurus im Pentagon „Sterntaler“, 2006
Glaser und 24 Karat Gold auf gebranntem Ton, 47 x 47 x 19 cm



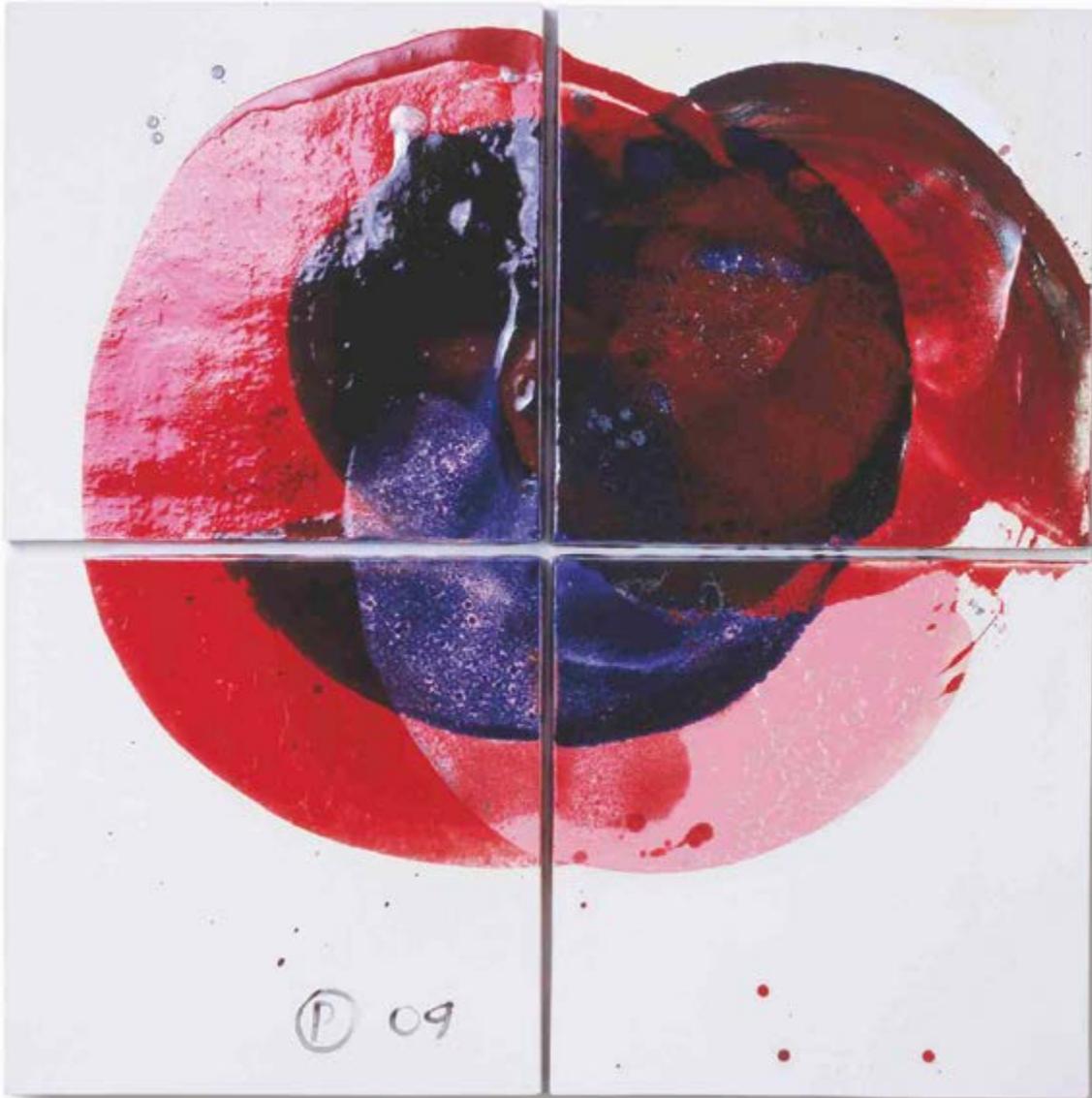
12 „Carved (3)“, 2010,
Grubenarbeit / verschiedenfarbene Glasur auf gebranntem Ton, 75 x 75 x 6 cm



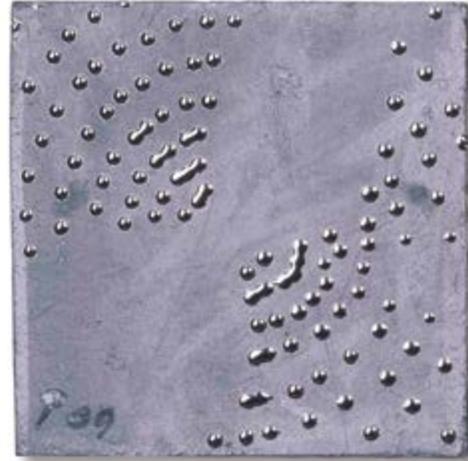
„Spuren I“, 2012
Grubenarbeit / gebrannter Ton, Diptychon, ca. 90 x 90 x 4 cm



„Blot-American Indian“, 2009-11
gebrannte Keramik / verschiedenfarbene Glasur, 97 x 97 x 5 cm

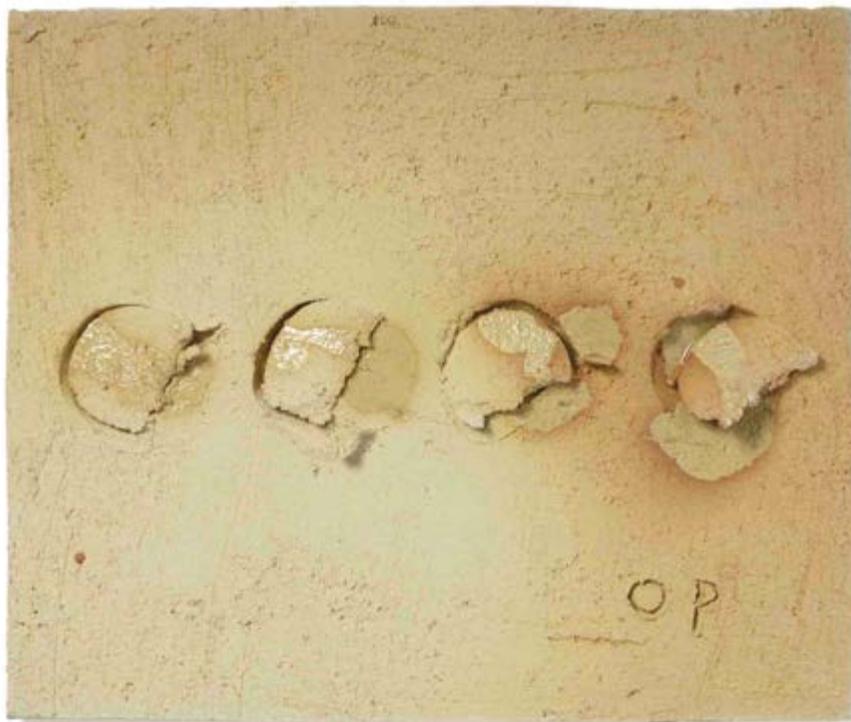


„Heart of Sorrow“, 2009
gebrannte Keramik / verschiedenfarbene Glasur, 100 x 100 cm



„Strange Fish“, 2009, „Zweiter Halbkreis“, 2009
„Ein bisschen Pollock“, 2009

gebrannte Keramik / Platin / verschiedenfarbene Glasuren, 27 x 27 x 2 cm



„O.P.“, 2011
Grubenarbeit / gebrannter Ton, 53 x 63 x 10 cm



Aus Feuer und Rauch entstanden Otto Pienes Meisterwerke. In Rauchbildern schwärzte Piene die Leinwand, verbrannte die Farbe; in einer bestürzenden Feuergouache ist das Papier fast völlig verkohlt.

Leinwand



„Magma“, 2006
Öl / Ruß auf Leinwand, 80 x 100 cm

Gouache



„Wig and Gotee“, 1977/78

Farbige Feuergouache auf Museumskarton, 150 x 100 cm



„Asparagus“, 1979
Farbige Feuergouache auf Museumskarton, 150 x 100 cm



„Cabbage“, 1977 / 78

Farbige Feuergouache auf Museumskarton, 150 x 100 cm



„Bubble“, 1978/79
Farbige Feuergouache auf Museumskarton, 150 x 100 cm

Zeichnungen

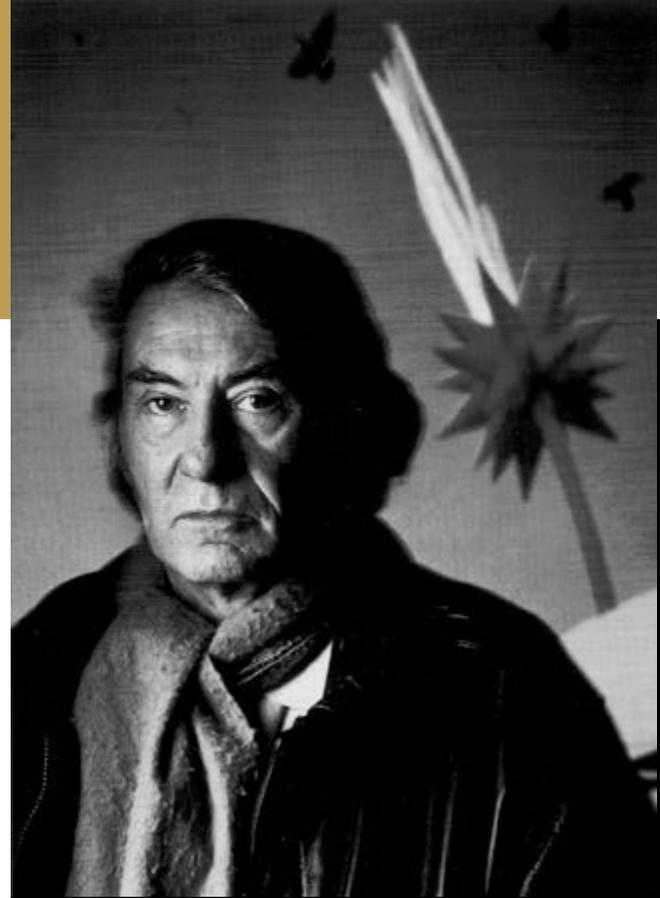


„O.T.“, 1975

Graphit auf Museumskarton, 150 x 100 cm



„O.T.“, 1976
Graphit auf Museumskarton, 80 x 100 cm



*Dynamik und Bewegung
charakterisieren die großformatigen
figuralen Graphit-Zeichnungen
Otto Pienes aus den frühen
1970er Jahren.*

*In ihrer Rarität und Einzigartigkeit
innerhalb des Pieneschen Oeuvres
bezeugt diese außergewöhnliche
Werkgruppe die Vielseitigkeit des
modernen Klassikers.*



„O.T.“, 1974

Graphit auf Museumskarton, 150 x 100 cm



„O.T.“, 1974
Graphit auf Museumskarton, 150 x 100 cm



„O.T.“, 1974

Graphit auf Museumskarton, 80 x 100 cm

GALERIE
TERMINUS
münchen

GALERIE TERMINUS GMBH
Theatinerstraße 22
80333 München
Telefon 089 - 29 61 87
Telefax 089 - 22 08 38
galerie@galerie-terminus.de
www.galerie-terminus.de